



Waldökologische Standortskartierung

Baumarteneignung

Wuchsgebiet:	1	Oberrheinisches Tiefland
Teilbezirk:	1/05al	Trockengebiet im Bereich der ehemaligen Rheinaue
Regionalwald:	Planarer Eichen-Hainbuchen-Winterlinden-Wald	

Ausgabestand: 21.02.2024

Erklärung der Schlüsselwerte

Buchstaben	g	= geeignet
	m	= möglich
	mb	= möglich und biologisch erwünscht
	w	= wenig geeignet
	u	= ungeeignet
	b	= biologisch erwünscht
Ziffernfolge	Ökologische Kriterien = Standortsgerechtigkeit	
	1. Ziffer	= Konkurrenzstärke
	2. Ziffer	= (Boden)-Pfleglichkeit
	3. Ziffer	= Stabilität/Sicherheit
	Ökonomisches Kriterium = Leistungspotential	
	4. Ziffer	= Leistung
Ziffernhöhe	1	= gut/überdurchschnittlich
	2	= befriedigend/durchschnittlich
	3	= mangelhaft/unterdurchschnittlich
	*	= unsicher

Hinweise:

Baumarten der Spalten sonstig. Laub-/ Nadelbäume oder mit "X" bewertete Hauptbaumarten sind in ihrer Bewertung mit „m“ oder besser einzuordnen.

Biotische Schäden, die epidemisch und ohne nachweisbaren Standortsbezug auftreten, also z.B. Insekten-Massenvermehrungen oder eingeschleppte Pilzkrankheiten wie das Eschentriebsterben, finden in der Bewertung der Baumarteneignung keine Berücksichtigung.

Weitere Informationen siehe: ALDINGER, E.; MICHIELS, H.-G. (1997): Baumarteneignung in der forstlichen Standortskartierung Baden-Württemberg; AFZ/Der Wald 5; überarbeitet 08/2015 im Downloadbereich der FVA: www.fva-bw.de

Fachbearbeitung

Bei Fragen oder Nachbestellungen wenden Sie sich bitte an die:

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg

E-Mail: Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de
Telefon: 0761 / 4018 – 0

Datenbank Management



IDaMa GmbH
Freiburg im Breisgau

www.idama.de

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg
Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de
www.fva-bw.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Reg. Sichel	Hauptbaumarten der Waldentwicklungstypen BAh	sonst. Laubbäume	sonst. Nadelbäume
WA	u 3233		
HHLoS	w/u 2233		
HHK	u 3233		
HHkfK	u 3233		
THLS+	g/m 1221		
THLS	g/m 1221		
THSS	u 3233		
LoS	u 3233		
K	u 3233		
LSchl	u 3233		
SSchl	u 3233		
üSL+	w 2232		
SLö+	g/m 1221		
SLö	g 1211		
sBT	g 1211		
Mo	u 3233		
WLS+	u 3233		